

Topografische Landeskarte 1:100 000 © swisstopo
DHM25 © swisstopo

In der Standortregion **Zürich Nordost** liegt ein geologisches Standortgebiet für das Tiefenlager für HAA (Wirtgestein Opalinuston) beziehungsweise für SMA (Wirtgesteine Opalinuston und 'Brauner Dogger'). Der Planungsperimeter für die Oberflächenanlage umfasst neben dem Standortgebiet zusätzliche Flächen der Kantone Zürich, Schaffhausen und Thurgau.

Für die Platzierung der Oberflächenanlage werden von der Nagra vier mögliche Areale vorgeschlagen. Je nach Lagertyp (HAA-Lager, SMA-Lager, Kombilager) werden unterschiedliche Teile des rot dargestellten Areals beansprucht.



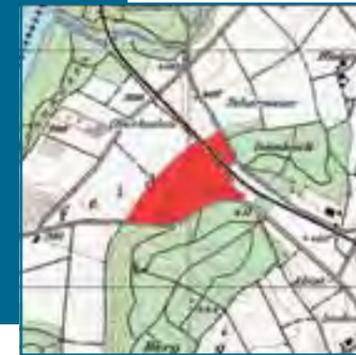
Zum Weiterlesen

Nagra Technischer Bericht NTB 11-01, Beilagenband Seiten 27 bis 58.

www

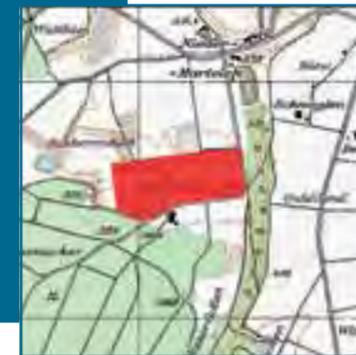
ZNO-1

Das Areal liegt in der Gemeinde Rheinau sowie teilweise in Marthalen und befindet sich in einer Landwirtschaftszone. Die Erschliessung erfordert einige bauliche Massnahmen. Das Areal ist abgesehen von einer Bahnlinie sowie kleineren Strassen baulich nicht vorbelastet. Wegen des Waldes im Südosten wäre die Anlage nur von weiter entfernten Ortschaften von Nordwesten her einsehbar.



ZNO-2

Das Areal liegt in der Gemeinde Marthalen im Bereich einer Kiesgrube sowie teilweise in einer Landwirtschaftszone. Die Erschliessung des Areals per Bahn ist aufwändig (z. B. mit Tunnel). Das Areal befindet sich zwischen Waldstücken und einer markanten Geländestufe. Deshalb ist es von grösseren Wohngebieten aus nicht einsehbar.



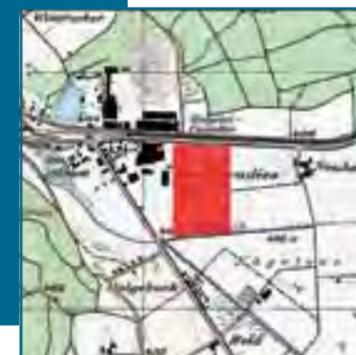
ZNO-3

Das Areal liegt in der Gemeinde Marthalen neben dem Bahnhof und einem Gewerbegebiet. Das Areal wird heute landwirtschaftlich genutzt. Seine Erschliessung ist ab bestehendem Verkehrsnetz einfach möglich. Die Anlage wäre von Wohnquartieren aus einsehbar und würde das heutige Ortsbild beeinflussen.



ZNO-4

Das Areal liegt in der Gemeinde Schlatt, angrenzend an ein bestehendes Gewerbegebiet. Das Areal wird heute mehrheitlich landwirtschaftlich genutzt. Das Areal ist relativ einfach erschliessbar. Dank bestehender Gewerbebauten wäre die Anlage gegen die nächstgelegenen Wohnquartiere im Weiler «Neu Paradies» sichtgeschützt, jedoch von Süden und Osten einsehbar.



Topografische Landeskarte 1:25 000 © swisstopo

SWISSIMAGE © swisstopo